



Soziales Lernen an der IGS Südstadt

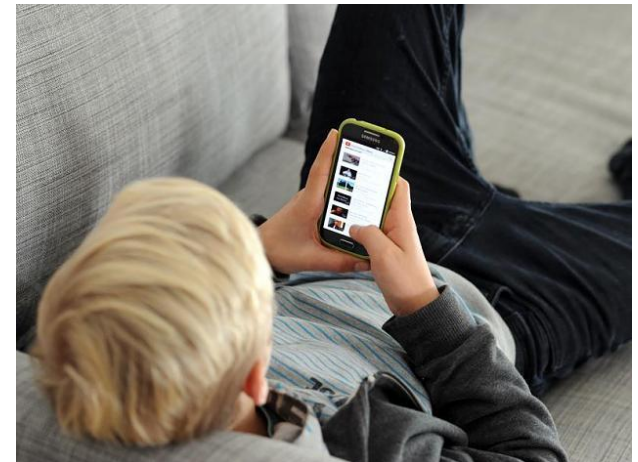




Soziales Lernen

- **Soziales Lernen** dient dem Aufbau der **Sozialen Kompetenz**
- **Soziale Kompetenz** ist der Oberbegriff für Aspekte wie **Selbstsicherheit, Selbstvertrauen, Selbstbehauptung, Durchsetzungsvermögen** und **Kontaktfähigkeit**. Ein entsprechendes Verhalten verknüpft **individuelle Handlungsziele** mit den **Einstellungen** und **Werten einer Gruppe**, mit dem Ziel, eine **gemeinschaftliche Handlungsorientierung** zu erreichen.

- Gründe für die **Notwendigkeit** einer stärkeren Schwerpunktsetzung auf **sozialem Lernen in der Schule** sind zum Beispiel wenig oder keine Anbahnung im **Elternhaus**, fehlgeleitete **Erziehungsmuster**, starke **Individualisierung**, **negative Erfahrungen** im Kindergarten oder in der Grundschule, **unkritischer Medienkonsum**, **fehlende Wertevermittlung** etc.



- **Soziales Lernen** gelingt nur mit allen Beteiligten

Schule + Kinder u. Jugendliche + Eltern



- **Soziales Lernen** stärkt **Toleranz**,
Selbstbewusstsein, **Engagement**, **Respekt**,
Verantwortung, **Ehrgeiz**, **Fairness**, **Mut**,
Offenheit, **Zivilcourage**, **Einfühlungsvermögen**,
Umweltbewusstsein, **Zielstrebigkeit** ,
Kommunikationsfähigkeit, **Integrität** ...



Soziales Lernen als übergeordnetes Lern-Ziel

- Neben den **fachlichen Lerninhalten** steht das soziale Lernen in der **Schule als Lebensraum** für uns an allen Stellen im Zentrum.
- Begleitet durch die **Unterrichtsmethoden und -angebote** gibt es eine Vielzahl ständig wachsender Projekte, Konzepte, Bausteine, Ideen und Impulse zur gemeinsamen **Umsetzung im Schulalltag:**



